



Programm der Abschlussveranstaltung

des von der DFG geförderten Schwerpunktprogramms

„Wissenschaft und Öffentlichkeit –

Das Verständnis fragiler und konfligierender Evidenz“ (SPP1409)

Dienstag, 29. September 2015

Ort: Aula im Vom-Stein-Haus, Schlossplatz 34

Ab 17:30 Uhr **Empfang der Gäste**

18:15 Uhr **Eröffnung**

(Öffentliche
Veranstaltung)

Grußworte von

[Dr. Anne Brüggemann](#) (DFG, Programmdirektorin Gruppe Geistes- und Sozialwissenschaften)

[Prof. Dr. Marianne Ravenstein](#) (WWU Münster, Prorektorin für Lehre und studentische Angelegenheiten)

[Prof. Dr. Roman Heiligenthal](#) (Präsident der Universität Koblenz-Landau)

Podiumsdiskussion

Das öffentliche Verständnis von Wissenschaft: Möglichkeiten und Grenzen der Wissenschaftskommunikation

Moderation:

[Prof. Dr. Rainer Bromme](#), WWU Münster, Sprecher des SPP1409

Diskussionsteilnehmer:

Prof. Dr. Mario Gollwitzer, Phillips Universität Marburg, Professor für Methodenlehre und Sozialpsychologie

Dr. Elisabeth Hoffmann, TU Braunschweig, Leiterin Presse und Kommunikation, Bundesverband Hochschulkommunikation

Prof. Dr. Doris Lewalter, TU München, Professorin für Gymnasialpädagogik

Prof. Dr. Michaela Maier, Universität Koblenz-Landau, Professorin für Angewandte Kommunikationspsychologie

Prof. Dr. Michael Schäfers, Co-Koordinator des Exzellenzclusters 'Cells in Motion' und Direktor der Klinik für Nuklearmedizin an der WWU Münster

20:30 Uhr

Ende der Podiumsdiskussion

Anschließend

Ausklang & Abendessen im Restaurantcafé Pablo

(Ludgerstraße 100, 48143 Münster)

Mittwoch, 30. September 2015

Ort: Fürstenberghaus am Domplatz 20-22

9:30 – 17:15 Uhr

(Öffentliche Veranstaltung)

Einblicke in die Projekte und Ergebnisse des SPP1409

SPP-Mitglieder stellen ihre Projekte in Kurzvorträgen vor. In Anschluss an jeden Vortrag werden die Ergebnisse diskutiert.

Geladene Diskutanten: Prof. Dr. Mike Schäfer, Universität Zürich | Prof. Dr. Katharina Scheiter, Leibniz-Institut für Wissensmedien, Tübingen | Prof. Dr. Helmuth Trischler, Deutsches Museum, München

Ablaufplan

| 9:30-9:45 Uhr | Einführung | Michaela Maier |
|-----------------|--|---|
| | Block 1 9:45-11:00 Uhr | Diskutant: Prof. Helmuth Trischler |
| 09:45-10:00 Uhr | Können wir Wikipedia trauen? Psychologische Fehler beim Verfassen und Lesen von Wikipedia Artikeln | Aileen Oeberst |
| 10:00-10:15 Uhr | Keine Angst vor Komplexität: Wie Laien mit konfligierenden Wissenschaftsinformationen im Internet umgehen | Nicole Krämer & Stephan Winter |
| 10:15-10:30 Uhr | Trainings zum argumentativen Denken beim Umgang mit fragilen und konfligierenden Positionen | Markus Hefter |
| 10:30-10:45 Uhr | Modellierung und Training der Kompetenz angehender und aktiver Lehrkräfte im Umgang mit Evidenz | Johannes Bauer |
| 10:45-11:00 Uhr | Der strategische Umgang mit wissenschaftlicher Ungewissheit durch die Stakeholder biotechnologischer Forschungen | Senja Post |
| 11:00-11:30 Uhr | Diskussion (davon max. 15 min Diskutant, anschließend offene Diskussion) | |
| 11:30-11:45 Uhr | Pause | |
| 11:45-12:15 Uhr | Mittagsvorlesung: Wissenschaft & Öffentlichkeit: Perspektiven in Forschung und Lehre | Rainer Bromme |

| | | |
|-----------------|--|--|
| 12.15-13:15 Uhr | Mittagessen | |
| | Block 2 13:15-15:00 Uhr | Diskutantin: Prof. Katharina Scheiter |
| 13:15-13:30 Uhr | Nichtwissen - sprachliche Form und diskursive Relevanz | Nina Janich |
| 13:30-13:45 Uhr | „Laut Experten könnte die Therapie möglicherweise helfen ...“ – Wie der Online-Austausch über wissenschaftsbezogene Informationen das Lernen fördert | Ina Jucks |
| 13:45-14:00 Uhr | Die „Aura“ der Naturwissenschaften: Welche Bedeutung haben museale Objekte für die Wissensvermittlung? | Stephan Schwan |
| 14:00-14:15 Uhr | Wie beeinflusst der eigene Standpunkt die Rezeption wissenschaftlicher Kontroversen durch Laien? | Tobias Richter |
| 14:15-14:30 Uhr | Wer hat denn nun Recht? Vom Umgang mit Widersprüchen im Internet | Marc Stadler |
| 14:30-15:00 Uhr | Diskussion (davon max. 15 min Diskutantin, anschließend offene Diskussion) | |
| 15:00-15:30 Uhr | Kaffeepause | |
| | Block 3 15:30-17:00 Uhr | Diskutant: Prof. Mike Schäfer |
| 15:30-15:45 Uhr | Klimawandel aus Sicht der Medienrezipienten: Zur Wahrnehmung und Deutung eines Wissenschaftsthemas im Prozess öffentlicher Kommunikation. | Irene Neverla |
| 15:45-16:00 Uhr | Wie kommunizieren Journalisten wissenschaftliche Evidenz? | Jutta Milde & Lars Günther |
| 16:00-16:15 Uhr | Der Einfluss von Abbildungen auf das Verstehen wissenschaftsbezogener Texte im Internet | Katja Knuth-Herzig |
| 16:15-16:30 Uhr | Das kann ja nicht sein, so einer bin ich nicht: Glauben Computerspieler, was die Forschung über sie herausfindet? | Peter Nauroth |
| 16:30-17:00 Uhr | Diskussion (davon max. 15 min Diskutant, anschließend offene Diskussion) | |
| 17:00-17:15 Uhr | Zusammenfassung & Abschluss | |
| | | Dorothe Kienhues |

18:00 Uhr

(Interne Veranstaltung mit Gästen)

Abendessen im Restaurant Schlossgarten in Münster

(Schlossgarten 4, 48149 Münster)

Ab 20:00 Uhr

(Öffentliche Veranstaltung)

Science Slam im Roten Saal des Restaurants Schlossgarten